

GEB Ulm: Elternumfrage Sommer 2016 - alle Ergebnisse



Teilnehmer	2016			2011		
	Anzahl	Prozent	Plätze in Ulm*	Anzahl	Prozent	Plätze in Ulm
gesamt (Kinder in Einrichtungen)	1579	30%	5253	1408	32%	4404
Mitte	138	29%	469	126	37%	340
Ost	112	34%	325	123	36%	342
Böfingen	111	22%	500	102	32%	321
Jungingen/Mähringen/Lehr	169	50%	337	87	34%	254
West	278	28%	1003	258	27%	939
Söflingen	128	33%	383	151	38%	398
Grimmelfingen/Eggingen/Ermingen/Einsingen	85	21%	408	106	47%	226
Eselsberg	309	30%	1030	278	41%	680
Wiblingen	142	25%	573	130	29%	446
Unterweiler/Donaustetten/Göggingen	107	48%	225	39	18%	213
Teilnehmer nach Trägern						
evangelisch	326			298		
freie Träger / Betrieb	420			283		
katholisch	276			414		
städtisch	525			376		
Teilnehmer nach Betreuungsstufen						
1 - 28 h	216			70		
2 - 33 h	677			712		
3 - 38 h	155			119		
4 - 43 h	200			52		
5 - 48 h	241			64		
6 - 52 h	95			287		

* Die Zahlen über die KiTa-Plätze in Ulm stammen aus dem Kindertagesstättenbericht, Steuerung 2016/17 der Stadt Ulm (GD 065/16)

aufgrund von möglichen Mehrfachnennungen addieren sich die Antworten nicht immer genau auf 100%

GEB Ulm: Elternumfrage Sommer 2016 - alle Ergebnisse



Betreuungszeiten	2016				2011							
	Gesamt Anzahl	Prozent	Ja	Nein	% Ja	% Nein	Gesamt Anzahl	Prozent	Ja	Nein	% Ja	% Nein
Hätten Sie lieber einen anderen Betreuungsbaustein?			361	862	30%	70%			453	690	40%	60%
Anderer Betreuungsbaustein: Warum geht das nicht?												
nicht angeboten	273	76%					351	77%				
Plätze belegt	45	12%					48	11%				
zu teuer	101	28%					131	29%				
Würden Sie mit einem anderen Betreuungsbaustein selbst mehr arbeiten?			326	830	28%	72%			400	704	36%	64%
Wie schätzen Sie die Anzahl der Schließtage ein?												
zu viele	239	19%										
passt so	958	78%										
könnten auch mehr sein	35	3%										
Planen Sie, Ihr Kind aus Kostengründen früher einzuschulen?			72	1148	6%	94%			84	1022	8%	92%
Würden Sie ein flexibleres Betreuungsangebot nutzen?												
verschiedene Zeiten pro Tag	430	57%					452					
Betreuung nur an bestimmten Wochentagen	156	21%					147					
Wechsel nach eigenen Schichtzeiten	168	22%					140					
Angaben zu Wartezeit auf den 1. Platz	782	61%										
Mittlere Wartezeit in Monaten	9,9											
Nachmittagsplätze U3												
Unser U3-Kind ist in einer dieser Nachmittagsgruppen			25	849	3%	97%						
Wir würden dieses Angebot nutzen			222	651	25%	75%						
Wir würden dies auch für 3-6jährige nutzen			332	631	34%	66%						
Schulkindbetreuung												
Wir haben noch kein Schulkind	838	66%										
Betreuungsangebot Schule wird reichen	405		48%									
Wir hoffen auf einen Hortplatz	208		25%									
Wir haben bereits (ein) Schulkind	301	32%										
benötigt keine weitere Betreuung	105		35%									
wird in der Schule betreut: verlässliche Grundschule	148		49%									
Schule: flexible Nachmittagsbetreuung	82		27%									
Ganztagesesschule	70		23%									
Schülerhort	33		11%									



Qualität	2016					2011				Qualität nach Trägern							
	gesamt	nach Trägern frei / evang. Betrieb	kath.	städt.		gesamt	Ja	Nein	% Ja	% Nein	evangelisch	frei / Betrieb	katholisch	städtisch	% Ja	% Nein	% Ja
Wir sind insgesamt zufrieden mit der Betreuung in der KiTa	3,5	352%	3,6	3,3	3,4	1045	72	94%	6%	94%	6%	97%	3%	91%	9%	94%	6%
Im Allgemeinen sind genug Erzieherinnen und Erzieher für die Kinder da	3,2	3,2	3,3	3,2	3,2	769	339	69%	31%	70%	30%	81%	19%	56%	44%	73%	27%
Im Krankheitsfall gibt es ausreichend Vertretung	2,7	2,9	2,8	2,7	2,6												
Uns gefällt das Angebot und das pädagogische Konzept	3,4	3,4	3,7	3,3	3,2	997	91	92%	8%	92%	8%	99%	1%	86%	14%	92%	8%
Unser Kind wird ausreichend gefördert	3,3	3,3	3,5	3,2	3,1	866	198	81%	19%	84%	16%	92%	8%	74%	26%	80%	20%
Wir werden ausreichend von den Erzieherinnen über unser Kind informiert	3,2	3,2	3,4	3,2	3,2	913	185	83%	17%	85%	15%	91%	9%	84%	16%	75%	25%
Der bauliche Zustand der Einrichtung ist ok	3,1	3,0	3,5	2,6	3,2												

angegeben sind Mittelwerte aus 1 bis 4

- 1 trifft überhaupt nicht zu
- 2 trifft eher nicht zu
- 3 trifft eher zu
- 4 trifft voll und ganz zu



Gebührenstruktur	2016	2011			
		Ja	Nein	% Ja	% Nein
Die aktuellen Gebühren sind akzeptabel	2,2	373	713	34%	66%
Die einkommensbezogene Struktur ist gerecht	2,5	683	389	64%	36%
Eine Gebühr unabhängig vom Einkommen wäre gerechter	2,1	359	705	34%	66%
Die Berechnung des pauschalierten Nettoeinkommens ist akzeptabel	2,1	437	532	45%	55%
Der Einkommensteuerbescheid sollte Grundlage der Berechnung sein	2,0	374	584	39%	61%
Die jährliche Erhöhung der Deckelung ist akzeptabel	1,9				
Der Geschwisterrabatt ist in Ordnung	1,7				

angegeben sind Mittelwerte aus 1 bis 4

- 1 trifft überhaupt nicht zu
- 2 trifft eher nicht zu
- 3 trifft eher zu
- 4 trifft voll und ganz zu

	2016				2011					
	Anzahl	Ja	Nein	% Ja	% Nein	Anzahl	Ja	Nein	% Ja	% Nein
Sind Sie von den KiTa-Gebühren befreit?		108	922	10%	90%		71	1040	6%	94%
Geschwisterrabatt										
zu gering	464					470				
gut	463					430				
zu hoch	13					23				

Schwerpunktfrage: Bereich mit dringendem Änderungsbedarf	2016	
	Anzahl	Prozent
Platzangebot / Betreuungszeiten	492	39%
Qualität	203	16%
Gebühren	656	51%
keine Veränderungen nötig	149	12%
keine Angaben	96	8%